

### Erneut asiatische Laubholzbockkäfer gefunden

Im September 2013 wurden erneut lebende asiatische Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripennis*) in Brünisried (FR) gefunden. Dieser Käfer gilt als besonders gefährlicher Schadorganismus, der Laubbäume zum Absterben bringen kann. Die befallenen Bäume wurden gefällt. Aufgrund der neuen Funde muss das Gebiet, in welchem intensive Kontrollen und auch Präventivfällungen stattfinden, auf einen Umkreis von ca. 500 m ausgeweitet werden. Um das Verschleppen des Käfers in andere Gebiete möglichst zu verhindern, darf derzeit kein Pflanzenmaterial mehr die Gemeinde Brünisried verlassen, ohne zuvor gehäckselt zu werden. ■

[www.fr.ch](http://www.fr.ch) > News

### Nur wer den Boden kennt, kann ihn schützen und nachhaltig nutzen

Unter diesem Motto stand das diesjährige Forum für Wissen der Eidgenössischen Forschungsanstalt WSL vom 5. November 2013. Forscher und Praktiker berichteten

über ihre dem Bodenschutz im Wald gewidmeten Arbeiten und zeigten dabei Erfolg versprechende Massnahmen und Entwicklungen zum Schutz dieser nicht erneuerbaren Ressource auf. Nachgelesen werden können die Erkenntnisse im gleichzeitig veröffentlichten Bericht «Bodenschutz im Wald: Ziele – Konflikte – Umsetzung». Das Forum für Wissen 2013 stellte für den Tagungsleiter Peter Lüscher übrigens den letzten Auftritt für die WSL dar. Denn mit Abschluss dieser Tagung trat dieser (Wald-)Bodenschützer der ersten Stunde in den Ruhestand. ■

[www.wsl.ch/forum](http://www.wsl.ch/forum)

### WVS-Führung mit neuen Köpfen

An der Versammlung von Waldwirtschaft Schweiz vom 8. November 2013 in Liestal (BL) wählten die Delegierten vier neue Vorstandsmitglieder: Felix Lüscher, Bereichsleiter Wald der Oberallmeindkorporation Schwyz, Alain Morier, Leiter der Abteilung Wald des Kantons Aargau, Leo Thomann, Betriebsleiter Forstrevier Sotgôt (GR) und Präsident des Bündner Waldwirtschaftsverbandes Selva, sowie Henrik Bang, Präsident der Tessiner Waldeigentümer Forestaviva und Grossrat (TI). Als Ersatz für den zurücktretenden Werner Inderbitzin (SZ) wurde das bisherige Vorstandsmitglied Walter Andermatt (ZG) ins Vizepräsidium gewählt. Neben Inder-

bitzin sind auch Jürg Froelicher (SO) und Andrea Florin (GR) aus dem Vorstand ausgetreten. ■

[www.wvs.ch](http://www.wvs.ch) > Medien

### Zweiter Nachhaltigkeitsbericht über den Berner Wald

Die Wirtschaftlichkeit ist im Berner Wald die zentrale Herausforderung. Wenn der Wald nicht nachhaltig bewirtschaftet wird, leidet auch die Biodiversität, der Schutzwald büsst an Wirkung ein und die Holzverarbeitungskette gerät in Schwierigkeiten. Zu diesem Schluss kommt der Nachhaltigkeitsbericht 2013 des Amtes für Wald des Kantons Bern. Um die Situation zu verbessern, will der Kanton gemeinsam mit den Akteuren der Waldwirtschaft Modelle für eine zukunftsfähige Waldbewirtschaftung entwickeln. ■

[www.be.ch](http://www.be.ch) > Medienmitteilungen

### Binding-Naturschutzpreis 2013 im Zeichen des Buchenwalds

Andreas Speich und Hans Dieter Knapp erhalten den Grossen Binding-Naturschutzpreis 2013. Die Liechtensteinische Schwesterorganisation der Schweizer Sophie und Karl Binding Stiftung ehrt die beiden für ihre Verdienste um die Buchenwälder in Europa. Der Deutsche Hans Dieter Knapp hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Buchenurwälder der Karpaten und die alten Buchenwälder Deutschlands zum Unesco-Weltnaturerbe zählen. Der Schweizer Andreas Speich war als Initiant des Zürcher Naturwaldreservats Sihlwald Vordenker für die Schweizer Naturerlebnispärke. ■

[www.cipra.org](http://www.cipra.org) > Infoservice Alpmedia

### Projekt zur Optimierung der Energieholzlogistik

Im internationalen Forschungsprojekt «Foropa» werden derzeit Logistikkonzepte für Energieholz erarbeitet. Das Ziel besteht darin, mittels eines Forschungs- und Innovationsnetzwerkes die Wettbewerbsfähigkeit forstlicher Biomasse am Energiemarkt zu steigern. Gleichzeitig will man brachliegende Innovationspotenziale nutzen sowie Referenzlogistikketten für

### Buchen-Innovationen für den Holzbau

Der Waldwirtschaftsverband beider Basel (WBB) jammert nicht ob der mangelnden Nachfrage nach heimischem Buchenholz, sondern zeigt unternehmerischen Pioniergeist: Ein Projektteam aus Fachleuten der Bau- und Holzbranche hat im Auftrag des WBB ein Anlagenkonzept entwickelt, das die Herstellung von grossformatigen Buchenplatten und Verbundelementen aus Buche ermöglicht. Die neuen Produkte können für Decken und Wände im mehrgeschossigen Wohnungsbau und im Gewerbebau verwendet werden.

Wie der WBB Anfang November mitteilte, soll nun gemeinsam mit Investoren aus Holzindustrie, -gewerbe und -handel ein modernes Verarbeitungszentrum realisiert werden, das auf den Einschnitt von jährlich 20000 m<sup>3</sup> Buchenholz ausgelegt ist. Für Anlagen, Gebäude und Grundstück ist ein Investitionsvolumen von 20 Mio. Franken veranschlagt. Bereits an Bord als Investorin ist die Raurica Wald AG, deren Aktien den regionalen Waldbesitzern gehören. Diese haben an einer ausserordentlichen Generalversammlung eine Kapitalerhöhung von 2.7 Mio. Franken genehmigt. ■

[www.partnerimwald.ch](http://www.partnerimwald.ch)



Brettsperrholzplatten aus Buche können bis 30 cm dick, 15 m lang und 1.25 m breit sein. Foto: Felix Jehle/WBB